

November 2020

"Familie am KIT" - Ausgabe 01/2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich, Ihnen allen nun die diesjährige Ausgabe von "Familie am KIT" für das Jahr 2020 präsentieren zu können. In den nachfolgenden Kurzberichten informieren wir Sie über neue Kampagnen, Projekte und Veranstaltungen rund um das Thema Vereinbarkeit von Beruf / Studium und Familie. Weitere Informationen zum Thema Familie am KIT finden Sie jederzeit auch auf dem [Familienportal](#).

An dieser Stelle möchte ich außerdem noch darauf hinweisen, dass die im Zuge der Kampagne „Kind & Campus: So geht’s!“ designten Lunchboxen für Studierende mit Kind noch verfügbar sind und in der Geschäftsstelle Chancengleichheit abgeholt werden können. Bitte melden Sie sich dazu kurz per Email, um einen Termin zu vereinbaren.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Sarah Wenz, Leiterin der Geschäftsstelle Chancengleichheit

(For the English version please click [here](#))

Neues aus dem KIT

LaKoG-Kampagne „Zieh einen Schlusstrich!“

Die [Landeskongferenz der Gleichstellungsbeauftragten](#) an den wissenschaftlichen Hochschulen Baden-Württemberg (LaKoG) mit der wissenschaftliche Chancengleichheitsbeauftragten des KIT und Sprecherin der LaKoG, Frau Dr. Birgid Langer, startete im Frühjahr 2020 in Kooperation mit dem MWK die Kampagne „Zieh einen Schlusstrich!“. Ziel der Kampagne ist es, gegen sexualisierte Gewalt und Diskriminierung an Hochschulen in ganz Baden-Württemberg vorzugehen und diese als zu verurteilende Verhaltensweisen zu deklarieren. Die teilnehmenden Hochschulen setzen sich für einen respektvollen Umgang miteinander ein und möchten mit der Kampagne auf die Relevanz der Thematik und den bestehenden Handlungsbedarf aufmerksam machen. Fotos der Unterzeichnenden der Resolution sind [hier](#) einzusehen. Das KIT beteiligt sich ab dem Wintersemester 2020/21 an der Plakat-Aktion der Hochschulen, mit denen sich diese *gegen* sexualisierte Diskriminierung und Gewalt und *für* einen respektvollen Umgang miteinander aussprechen. Zudem ist ein „Tag des offenen Büros“ geplant, an dem die maßgeblichen Ansprechpersonen bei sexualisierter Gewalt und Diskriminierung eine offene Sprechstunde für Betroffene und Interessierte anbieten.

Kita in der Corona Zeit

Und plötzlich ist alles ganz anders: Der Beginn der Corona-Pandemie stellte nicht nur für Eltern eine große Herausforderung aufgrund geschlossener Schulen und Kindergärten dar, auch Kita-Träger und das Team der Familienbetreuung der Personalentwicklung und Beruflichen Ausbildung sahen sich plötzlich mit ganz neuen Problemen konfrontiert.

Neben einer großen Verunsicherung und verständlicher Ängste hat der Wegfall der Betreuungsmöglichkeiten und die immerzu wechselnden Vorschriften allen Beteiligten viel abverlangt. So hat sich der Kita-Betrieb seit dem Frühjahr über einen Zeitraum der kompletten Schließung, einer Notbetreuung, und einem reduzierten Regelbetrieb nun zu einem Betrieb unter Pandemiebedingungen entwickelt. Aufgrund der Verordnungen und Hygienevorschriften ist eine Rückkehr in den Normalbetrieb bisher nicht möglich. Dass Kinder nicht durchmischt werden dürfen, stellt uns gerade in den Randzeiten vor eine große personelle Herausforderung. Mit Flexibilität und „Thinking out of the Box“ konnte das Team der PEBA-Familienbetreuung gemeinsam mit den Kitas und Trägern bisher viel erreichen, um die bestmögliche Betreuung wieder sicherzustellen und um die wichtige soziale Interaktion für die Kinder wieder herzustellen.

Schulkindbetreuung auch während der Corona-Zeit erfolgreich durchgeführt

Erstmals seit dem April dieses Jahres konnte die [KIT-Schulkindbetreuung](#) im Zeitraum vom 03. August bis 11. September 2020 wieder außerschulische Bildung- und Betreuungsangebote für Kinder im Alter von sechs bis vierzehn Jahren am Standort Campus Süd ausrichten. Dank des zuvor erarbeiteten und mit den örtlichen Behörden abgestimmten, differenzierten Hygienekonzeptes war es möglich, alle sechs Veranstaltungswochen in Vollzeit erfolgreich zu bestreiten. Das Engagement aller beteiligten Akteure, sowie die pädagogisch ausgewogenen Inhalte und kreativen sowie lehrreichen Programme, boten für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler gleichermaßen erholsame, abwechslungsreiche und unbeschwerte Tage am KIT. Als zentraler Maßnahmenbaustein der Geschäftsstelle Chancengleichheit und des KIT zur Vereinbarkeit beruflicher und familiärer Herausforderungen und Verpflichtungen, gewährleistet die KIT-Schulkindbetreuung, welche als einziger Anbieter im außerschulischen Bildungsbereich der Stadt Karlsruhe im gesamten Ferienzeitraum des Landes Baden-Württemberg verlässliche Angebote für schulpflichtige Kinder in Vollzeit durchführte, eine aktive Unterstützung und Entlastung für Eltern und Familien am KIT.

4. Re-Auditierung „familiengerechte hochschule“: Dialogverfahren

Das KIT befindet sich derzeit in der 4. Zertifikatsrunde zum Audit „familiengerechte hochschule“, welche im Herbst abgeschlossen sein wird. Im sogenannten Dialogverfahren führten die Auditorin Christine Schöneberg und der Auditor Stefan Lang gemeinsam mit der Projektleiterin Sarah Wenz Gespräche mit Beschäftigten und Studierenden des KIT. Hierbei konnten Schwerpunktthemen für die kommenden drei Jahre identifiziert und in Abstimmung mit dem Präsidium definiert werden. Das Audit „familiengerechte hochschule“, welches von der berufundfamilie Service GmbH angeboten wird, richtet sich an Hochschulen, welche die Vereinbarkeit von Familie und Studium sowie ein erweitertes Familienbewusstsein in der Hochschulkultur verankern möchten. Die Geschäftsstelle Chancengleichheit hat bereits 2010 die erste Auditierung begleitet und verantwortet und konnte so bei dieser vierten Runde auch die Erfahrungen der letzten zehn Jahre einfließen lassen. Mit dieser 4. Re-Auditierung möchte das KIT sich auch weiterhin als familienfreundlicher Arbeitgeber bzw. als familienfreundliche Hochschule positionieren. Die Arbeits- und Studienbedingungen sollen weiter familienfreundlich ausgebaut werden, um die Vielfalt von Lebensentwürfen und Familienformen zu leben. Während es in den ersten Auditierungen hauptsächlich um den Aufbau einer familiengerechten Arbeits- und Studienkultur ging, möchte das Dialogverfahren dazu beitragen, diese Kultur weiter zu verankern und zu festigen. Im Zuge der vergangenen Auditierungen konnten bereits zahlreiche Maßnahmen wie beispielsweise der Ausbau der Kinderbetreuung, eine Flexibilisierung der Studienbedingungen sowie die Etablierung des Familienportals in deutscher und englischer Sprache umgesetzt werden.

3. Kind & Campus – Treff

Am 12.11.2020 wird ein weiterer „Kind & Campus – Treff“ für Studierende mit Kindern stattfinden. Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Veranstaltung in diesem Semester in Form eines virtuellen Webinars geplant und organisiert. Expertinnen und Experten werden auch diesmal Inputs zu verschiedenen Themen (Sozialberatung, etc.) für die Studierenden anbieten. Anmeldungen hierfür sind ab sofort möglich unter: <https://form.jotform.com/202791006028347>. Die Kampagne „Kind & Campus: So geht's!“ wurde 2018 gestartet, um Studierenden mit Kindern an Karlsruher Hochschulen zukünftig noch mehr Unterstützung zukommen zu lassen. In jedem Semester soll daher ein „Kind & Campus – Treff“ stattfinden, bei dem sich Studierende mit Kindern vernetzen können, Informationen weitergegeben und Webinare zu spezifischen Themen angeboten werden. Die bisherigen Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen und waren stets gut besucht.

Online-Kurs: Yogilates in der Schwangerschaft

Yogilates hilft gerade in der Schwangerschaft, den Rücken zu entlasten, beweglich zu bleiben und sich durch richtige Atmung und Haltung auf die Geburt vorzubereiten. Pilates entspannt, stärkt und sorgt für eine gute Haltung. Aufgrund der aktuellen Situation sind unsere bisherigen Kurse in der Turnhalle des KinderUniversums nicht möglich, weshalb wir bei Interesse Onlinekurse für Yogilates über Zoom organisieren können. Sollten Sie Interesse an einem Online-Kurs Yogilates in der Schwangerschaft haben, melden Sie sich bitte beim Team PEBA-Familienbetreuung, Tina Knopf, Tel. 25088, tina.knopf@kit.edu.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Sie haben Anregungen, Meldungen oder Informationen für "Familie am KIT"? Melden Sie sich gerne bei uns.

Geschäftsstelle Chancengleichheit

Sarah Wenz

E-Mail: Familie-am-KIT@chg.kit.edu

November 2020

"Family at KIT" - Issue 01/2020

Ladies and Gentlemen, Dear Colleagues,

I am very pleased to present this year's issue of "Family at KIT." Due to the Corona pandemic, some online events took place in the past months, but many events unfortunately were canceled. Still, there are some news on equal opportunities and job/family balance that are reported in this newsletter. More information on "Family at KIT" can always be found on the Family Portal (<https://www.familienportal.kit.edu/english/index.php>).

I would also like to inform you about the consisting opportunity for students with child to receive an individually designed lunch box. The lunch boxes can be picked up in the Geschäftsstelle Chancengleichheit. An appointment by mail is necessary.

Enjoy reading.

Sarah Wenz, Head of the Equal Opportunities Office

News from KIT

LaKoG Campaign "Zieh einen Schlusstrich!"

The [State Conference of Equal Opportunities Commissioners](#) of the universities of Baden-Württemberg (LaKoG), including the scientific equal opportunities commissioner of KIT and spokesperson of LaKoG, Dr. Birgid Langer, launched the campaign "Zieh einen Schlusstrich!" (Draw a line!) in cooperation with MWK in spring 2020. The campaign is to fight sexual violence and discrimination at universities in Baden-Württemberg and to condemn such a behavior. The participating universities advocate mutual respect and would like to draw attention to the relevance of this issue and the need for action. Photos of the signatories of the resolution can be clicked [here](#). In the 2020/21 winter semester, KIT will take part in the poster campaign of the universities against sexualized discrimination and violence and in favor of mutual respect. In addition, a "Tag des offenen Büros" (day of the open office) is planned, on which contact persons for sexualized violence and discrimination will offer consultation hours to persons affected and interested.

Childcare in Times of Corona

And suddenly, everything is different: The start of the Corona pandemic did not only represent a big challenge for parents due to closed schools and daycare facilities, also childcare organizations and the Family Support Team of the Human Resources Development and Vocational Training Business Unit suddenly faced entirely new problems. Apart from a feeling of uncertainty and understandable fears, closure of childcare facilities and constantly changing regulations required tremendous efforts of all parties involved. Since spring, operation of childcare facilities has changed from complete lockdown to emergency childcare to reduced regular operations to current operation under pandemic conditions. Due to the existing regulations and hygiene requirements, return to normal business has not yet been possible. The fact that children should remain in the same groups is a big challenge during off-peak hours in particular.

With its flexibility and “thinking out of the box,” the PEBA Family Support Team, together with childcare facilities and organizations, has achieved a lot to ensure best possible childcare again and to restore the important social interaction of children.

Successful Care for Schoolkids in Times of Corona

For the first time since April this year, the Schoolkids Care Team of KIT ([KIT-Schulkindbetreuung](#)) was able to organize extracurricular education and care services for children aged from 6 to 14 on Campus South of KIT from August 03 to September 11, 2020 again. Thanks to the hygiene concept developed and agreed upon with the local authorities, the team managed to successfully organize a full-time program for the six weeks. The highly committed staff offered a pedagogically balanced, creative, and instructive program to the participating pupils who enjoyed the relaxing, diverse, and carefree days at KIT. Care for schoolkids is a central service offered by the Equal Opportunities Office and KIT to enhance the compatibility of family and job. It was the only full-time service offered for schoolchildren in extracurricular education during the holidays in Baden-Württemberg and, hence, represented an active support and relief for parents and families at KIT.

4th Re-audit of “familiengerechte hochschule”: Dialog Procedure

Currently the 4th certificate session of the Audit “familiengerechte hochschule” (family-compatible university) at KIT is in the process of conclusion and will be completed this autumn. In the so-called dialog procedure, auditors Christine Schöneberg and Stefan Lang, together with project head Sarah Wenz, talked to employees and students of KIT. In the course of these conversations, important topics were identified and agreed upon with the Executive Board for the next three years. The audit “family-compatible university” offered by berufundfamilie Service GmbH addresses universities that wish to embed the compatibility of family and studies and enhanced family awareness in the university culture. As early as in 2010, the Equal Opportunities Office accompanied the first auditing process. In the past 4th round, it relied on the experience gained in the past ten years. With this 4th re-audit, KIT seeks to position itself as family-friendly employer and university in future. Work and studies conditions will be designed in a family-friendlier way in order to live the diversity of lifestyles and family forms. While the first audits mainly focused on a family-compatible work and studies culture, the dialog procedure is now aimed at further consolidating and strengthening this culture. In the course of the past audits, a number of measures were implemented, such as the extension of childcare, flexibilization of studies conditions, and the family portal in German and English.

3rd Child & Campus Meeting

On November 12, 2020, another “Kind & Campus – Treff” will take place for students with children. Due to the Corona pandemic, this event will have the form of a virtual webinar. Experts will give input on various issues (social counseling, etc.). A registration for the event is possible now at <https://form.jotform.com/202791006028347>. The campaign “[Kind & Campus: So geht's!](#)” (Child & Campus: This is how it works) was started in 2018 to increase support of students with children at the universities in Karlsruhe. A “Kind & Campus-Treff” is to take place in every semester and to give students with children the opportunity to network, exchange information, and participate in webinars on specific topics. Past events met with wide acceptance and attendance.

Online Course: Yogilates during Pregnancy

During pregnancy in particular, Yogilates helps to relax the back, to stay mobile, and to prepare for childbirth by correct breathing and posture. Pilates relaxes, strengthens, and improves body posture. Due to the current situation, courses cannot take place in the gym of the Children's Universe, which is why we will organize online Yogilates courses via Zoom, if you are interested. Contact the PEBA Family Support Team, Tina Knopf, phone 25088, tina.knopf@kit.edu.

We thoroughly control the contents of this newsletter, but do not assume any liability for the contents of external links. For the contents of the linked pages, their operators are responsible exclusively.

Do you have suggestions, news, or information for "Familie am KIT"? Contact us.

Geschäftsstelle Chancengleichheit/Equal Opportunities Office

Sarah Wenz

Email: Familie-am-KIT@chg.kit.edu